

Motorweichen können mit Z2-Qdecodern geschaltet werden. Sie können beliebig mit anderen Zubehörartikeln gemischt werden. Der Z2-8+ kann an jedem Funktionsausgang eine motorisch betriebene Weiche schalten.

(An einem Z2 können mit den Modi für Magnetartikel auch Motorweichen betrieben werden. Näheres siehe in der Anwendungsbeschreibung „Magnetartikel“.)

ANSCHLIESSEN DES DECODERS

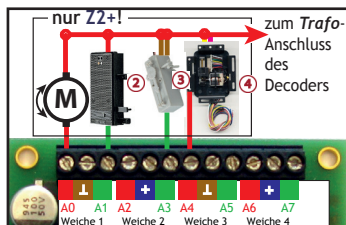
An die Klemmen **Gleis** wird das Digitalsignal (12 ... 25 V) angeschlossen. Über die Klemmen mit der Bezeichnung **Trafo** wird der Decoder mit Energie versorgt. Entweder wird der **Trafo**-Anschluss ebenfalls an das Digitalsignal angeschlossen (Bild rechts), an einen Trafo mit einer Spannung zwischen 9 ... 18 V oder ein Gleichspannungs-Netzteil mit 12 ... 25 V (Bild links).



Der Weichenantrieb wird mit einem Anschluss (■ oder □) des Decoders verbunden. Der Rückleiter wird mit einer der **Trafo**-Klemmen verbunden.

❗ Schließen Sie die Weichen erst nach der Konfiguration des Decoders an, um Überlastungen zu vermeiden.

- ② LGB oder Piko Weichenantriebe werden wie Motoren angeschlossen.
- ③ Beim Conrad-Motor werden die beiden braunen Kabel gemeinsam an die **Trafo**-Klemme des Decoders und das rote Kabel an den Funktionsausgang geschraubt.
- ④ Das gelbe und das pinkfarbene Kabel des Tillig-Antriebs werden gemeinsam mit der **Trafo**-Klemme des Decoders und das rote Kabel mit dem Funktionsausgang verbunden.



SCHNELLPROGRAMMIERUNG

Zur Vereinfachung der Konfiguration unterstützen **Qdecoder** zwei Verfahren der Schnellprogrammierung.

📌 Nach einer Schnellprogrammierung können Betriebsmodi und Adressen (auch einzeln) durch CV-Programmierung geändert werden.

... mit CV7

Die Schnellprogrammierung über CV7 erfolgt in zwei Schritten:

- Schreiben Sie die Adresse der ersten Weiche in die CV1 (und CV9)
- Schreiben Sie den gewünschten Schaltmode in die CV7.

Schaltmode	Betriebsart
25	¼ s Impulsdauer
26	½ s Impulsdauer
27	1 s Impulsdauer
28	2 s Impulsdauer
41	Dauerbetrieb
29	Ausschaltbetrieb (Die Zentrale sendet den Ausschaltbefehl.)

Anschließend sind die Weichen mit aufeinander folgenden Adressen konfiguriert.

... mit dem Programmieraster

Mit dem Programmieraster stellen Sie mit einem Schaltbefehl Ihrer Digitalzentrale alle Funktionsausgänge eines **Qdecoders**




auf eine einheitliche Betriebsart ein und legen die Zubehöradressen fest.


Sie können bei den meisten **Qdecodern** fünf Schaltmodi mit dem Taster einstellen.

(Tabelle auf der Rückseite)

Qdecoder

die Alleskönner



Befehl	Betriebsart
1  ¹⁾	¼ s Impulsdauer
2 	1 s Impulsdauer
3 	Dauerbetrieb

1) Die Zahl ist die an der Zentrale einzustellende Zubehöradresse. Als Programmierbefehl ist dann die Taste  zu drücken.

Jede Weiche wird nach Programmierung mittels Taster unter folgender Zubehöradresse geschaltet:

Prog-Befehle	Adresse zum Schalten von							
	W1	W2	W3	W4	W5	W6	W7	W8
1  -3 	1	2	3	4	5	6	7	8
5  -7 	5	6	7	8	9	10	11	12
9  -11 	9	10	11	12	13	14	15	16
13  -15 	13	14	15	16	17	18	19	20
17  -19 	17	18	19	20	21	22	23	24
+4	+4							

Beispiele:

- Der Programmierbefehl „19 “ stellt den Decoder auf Dauerbetrieb mit den Adressen 17 bis 24 ein.
- „246 “: 1 Sekunde Impulse, Adressen 245 bis 252.

CV-PROGRAMMIERUNG

Unabhängig davon, ob Sie Schnellprogrammierung nutzen oder nicht, können Sie Adressen und Schaltmodi für jede Weiche individuell mit CVs einstellen.

Die Adressen der Weichen und die Schaltmodi werden in Abhängigkeit von den für die Weiche verwendeten Funktionsausgängen unter den in der folgenden Tabelle zusammengestellten CVs eingestellt.

Weiche an	Adresse		Mode
	MSB	LSB	
A0	CV9	CV1	CV550
A1	CV551	CV552	CV553
A2	CV554	CV555	CV556
A3	CV557	CV558	CV559
A4	CV560	CV561	CV562
A5	CV563	CV564	CV565
A6	CV566	CV567	CV568
A7	CV569	CV570	CV571

Die Zubehöradressen werden in jeweils 2 CVs gespeichert, die mit LSB und MSB bezeichnet werden. Die Adresse wird wie folgt verteilt:

- In MSB wird eingetragen : Adresse / 256
- In LSB wird eingetragen : Adresse - (MSB * 256)

Beispiele:

Zubehöradresse	CV-Werte	
	MSB	LSB
1	0	1
10	0	10
255	0	255
256	1	0
555	2	43
1000	3	232

ANMERKUNGEN

Die Betriebsart „Weichen im Dauerbetrieb“ ist für Weichenantriebe mit Endabschaltung geeignet. Andere Weichen benötigen einen Impulsbetrieb.

Schaltet die Weiche nicht sicher oder nicht bis in die Endlage, stellen Sie eine längere Dauer ein. Die Impulsdauer kann (in Vielfachen von 1/100 Sekunde) für jede Weiche separat eingestellt werden, wobei wieder eine Aufteilung in LSB und MSB erfolgt. Damit sind Zeiten zwischen 1/100 Sekunde und 655 Sekunden (ca. 11 Minuten) einstellbar.

Weiche an	Impulsdauer	
	MSB	LSB
A0	CV116	CV117
A1	CV126	CV127
A2	CV136	CV137
A3	CV146	CV147
A4	CV156	CV157
A5	CV166	CV167
A6	CV176	CV177
A7	CV186	CV187

Sie können Qdecoder auch einsatzfertig konfiguriert beziehen.